



8-tägige Reise Apulien
vom **02.05.20** bis **09.05.20**



Apulien bildet den Absatz des „Italienischen Stiefels“ und beeindruckt auf 800 Küstenkilometern mit bezaubernden Farbkontrasten. Traumhafte Strände, endlose Olivenhaine in rostroter Erde im Landesinneren und malerische Ortschaften und bedeutende UNESCO-Weltkulturerbe, wie z.B. „Castel del Monte“, einzigartige Trulli-Bauten in Alberobello und traditionelle Masserien—das alles macht Apulien zu einer der schönsten Regionen Italiens. Gehen Sie mit uns auf Entdeckungsreise!

Samstag, 02.05.20

Vormittags fliegen wir ab Düsseldorf nach Bari. Hier erwartet uns der Bus, der uns zur Einstimmung zunächst in die bildhübsche Küstenstadt Polignano a Mare bringt. Sie ist die Geburtsstadt des Sängers Domenico Modugno, dem mit „Volare“ einer der Klassiker unter den italienischen Liedern gelang. Wir schlendern durch die idyllischen Gassen und schauen nach den grandiosen Aussichtspunkten auf das Meer.

Am Nachmittag geht es entlang der Panorama Küstenstraße zu unserem 4 Sterne Hotel für die nächsten 8 Tage, dem Park Hotel San Michele in Marina Franca. Das Hotel liegt zentral in der reichen Barockstadt Martina Franca, im südlichen Valle d'Itria, zu Fuß nur 10 Minuten entfernt vom Palazzo Ducale und der Basilica di San Martino. Das Hotel verfügt über einen Außenpool, Restaurant und Bar.

Vor dem Abendessen genießen wir einen Aperitif auf der Hotelterrasse.

Abendessen und Übernachtung im Hotel.

Sonntag, 03.05.20

Nach dem Frühstück fahren wir zum Castel del Monte, das einsam und gleichzeitig majestätisch auf einem 540 m hohen Hügel thront. Das zum UNESCO Weltkulturerbe zählende, als Jagdschloss konzipierte Kastell ist der rätselhafteste Bau aller Schlösser und Festungen, die Friedrich der II erbauen ließ. Am auffälligsten ist die achteckige Form des Kastells mit acht ebenfalls achteckigen Türmen, die schon von weitem sichtbar sind.

Nach der Besichtigung kehren wir zu einem Imbiss in einen typischen Agriturismo ein.

Gestärkt fahren wir weiter in die stolze Hafenstadt Trani, deren Hoch- und Blütezeit im 12. und 13. Jhd. der Kreuzzüge lag. In Trani sind viele Gebäude aus der „Pietra Tranese“ erbaut. Dieser helle Kalkstein wird noch heute in der Umgebung verarbeitet. Über der Altstadt erhebt sich am Meer der strahlendweiße Dom, die „Königin“ der apulisch-romanischen Kathedralen. Am schönen Hafenbecken machen das Meer, die Fischer- und Segelboote sowie die Lokale entlang der Hafensperrmauer einander Konkurrenz.

Rückkehr zum Hotel.

Abendessen und Übernachtung.

Montag, 04.05.20

Heute fahren wir nach Matera, in die berühmteste Höhlenstadt der Welt und in diesem Jahr 2019 Kulturhauptstadt. Die bereits jenseits der Regionen-Grenze in der Basilikata liegende Königin der Schluchtenstädte ist seit 1993 UNESCO Weltkulturerbe. Die noch bis Mitte des 20. Jhd. In Armut und Elend bewohnten Höhlen wurden bis 1970 evakuiert und keiner der 15.000 Bewohner wollte dorthin zurückkehren. Doch schon fünf Jahre später erkannte man den historischen und baugeschichtlichen Wert sowie die Einzigartigkeit der Wohnungen und das Leben kehrte in die „Sassi“ zurück. Mittlerweile leben hier bereits wieder rund 3000 Menschen. Stilvoll renovierte „Wohnhöhlen“ werden heute zudem als B&B oder Hotel genutzt.

Abendessen und Übernachtung im Hotel.

Dienstag, 05.05.20

Nach dem Frühstück fahren wir zunächst in die nur 40 km von Bari entfernte, einst griechische Stadt Monopoli. Die übersetzt „einzige Stadt“ besticht durch den Porto Vecchio, die angrenzende Altstadt und einen langen weißen Sandstrand. Das Castello Carlo V. aus dem 16. Jhd. blickt erhaben auf den Hafen und die verwinkelte Altstadt hinab. Hinter den engen Gassen öffnet sich die Piazza Cattedrale. Hier thront stolz die Cattedrale Madonna della Madia mit schönen Barockelementen aus dem 18. Jhd.

Dann geht es weiter in Richtung Alberobello in eine Masseria. Von diesen herrschaftlichen Gutshöfen aus wurde einst der Großgrundbesitz der Adeligen verwaltet. Eine Masseria bestand meist aus einem Wohnhaus sowie weiteren Unterkünften, Ställen, einer Kirche und einem Wachturm. Mit der Zeit wurden die Masserie immer prachtvoller ausgebaut. Heute befinden sich in ihnen häufig Hotels oder Lokale mit einem besonderen Charme. Diesen werden wir in einer historischen Masseria bei einem Mittagessen mit apulischen Leckereien und Wein auf uns wirken lassen.

So gestärkt besichtigen wir Alberobello. Der Ort wurde 1996 zum UNESCO Weltkulturerbe erklärt, da hier 1400 der hübschen, meist weiß getünchten, „Zipfelmützenhäuschen“ stehen. Die mit tholosartiger Technik und ohne Mörtel errichteten Trulli waren bis zur Mitte des letzten Jahrhunderts vergessene „Arme-Leute-Häuser“. Jetzt erleben sie eine Renaissance.

Rückfahrt zum Hotel.

Abendessen und Übernachtung im Hotel.

Mittwoch, 06.05.20

Am Vormittag besichtigen wir die Castellana Grotten. Das bizarre Höhenlabyrinth wird als schönstes Höhlensystem ganz Italiens bezeichnet und seit 1938 erforscht. Bei einem Rundgang werden wir von einer Vielzahl von Stalagmiten- und Stalagtiten verzaubert, zu deren Erschaffung die Natur Jahrtausende benötigte.

Anschließend fahren wir in die Provinzhauptstadt Bari. Die Hauptstadt Apuliens und zweitgrößte Stadt Süditaliens präsentiert sich als lebendige Metropole. Sie ist eine Stadt der Gegensätze zwischen Alt- und Neustadt, Arm und Reich. In der gepflegten Altstadt mit beschaulichem Flair führen mittelalterliche Gassen zur Kathedrale San Sabino und der Basilika San Nicola, beides herausragende Beispiele romanischer Baukunst. In der Neustadt befinden sich moderne Hochhäuser, schicke Geschäfte und drei sehenswerte Theater.

Abendessen und Übernachtung im Hotel

Donnerstag, 07.05.20

Nach dem Frühstück fahren wir in den Salento, wo sich Apulien noch einmal von seiner schönsten Seite zeigt. Lecce, die Barockmetropole des Südens, ist die reichste Stadt Apuliens. Aufgrund ihrer Schönheit wird sie auch das „Florenz des Südens“ genannt. Wir bewundern den opulenten Barock in den Farbtönen des „Pietra leccese“, dem goldgelben Kalkstein, z.B. am Seiteneingang des Domes.

Bei unserer Stadtführung lernen wir auch die für Lecce typische und seit Jahrhunderten gepflegte Cartapesta Kunst kennen. Dank der Herstellung mit Pappmaschee konnten auch einfache Leute preiswerte Krippenfiguren erwerben. Wie sehen weiter das Barockensemble aus Kathedrale, Glockenturm „Palazzo del Seminario“ und „Palazzo del Vescovo“ auf der Piazza Duomo. Die Basilica di Santa Croce stellt ein weiteres sehenswertes Barockjuwel der Stadt dar.

Rückfahrt zum Hotel. Abendessen und Übernachtung im Hotel.



Freitag, 08.05.20

Heute morgen fahren wir nach Locorotondo, einem der schönsten Dörfer Italiens, „I borghi più belli d'Italia“, dessen Name auf das kreisrunde Centro storico mit seinen weiß getünchten Häusern zurück geht. Typische Bauten sind die kleinen Giebelhäuser mit schrägen Dächern aus grauen Ziegeln. Die Stadt des Weißweins ist umgeben von uralten Weinterrassen. Wir schlendern durch den Stadtpark und die Porta di Napoli, dem Südtor.

Weiter geht es nach Ostuni, der Vorzeigestadt der Provinz Brindisi, ein sich auf 3 Hügel verteilendes weißes Häusermeer. Die Altstadt mit ihren Barockportalen, den übergroßen Familienwappen, der Cathedrale Santa Maria Assunta und der Piazza della Libertá ist besonders sehenswert.

Während unserer Apulienreise darf eine Weinprobe natürlich nicht fehlen. Diese genießen wir in einem alteingesessenen familiengeführten Weingut, wo es sogar noch ein paar originalbelassene Trullis zu sehen gibt. Wir verkosten die typischen Weine der Region mit Taralli, einer Art Cracker, und Oliven.

Rückfahrt zum Hotel. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

Samstag, 09.05.20

Nach dem Frühstück heißt es schon wieder Abschied nehmen. Wir fahren zum Flughafen und fliegen zurück nach Düsseldorf. Individuelle Heimreise.



Preis: 1.399,00 € pro Person im Doppelzimmer
Einzelzimmerzuschlag: 203,00 €

Eingeschlossene Leistungen:

Flug von Düsseldorf nach Bari und zurück

Transfers vor Ort im Bus laut Programm

7 Übernachtungen inkl. Halbpension (3-Gänge Menu exkl. Getränke) im 4 Sterne Parkhotel San Michele in Martina Franca

2 x Mittagsimbiss in einem Agriturismo am 03.05. und in einer Masseria am 05.05.20

Begrüßungscocktail bei Ankunft

deutschsprachige Reiseleitung ganztägig zu Ihrer Verfügung vom 03.05.—08.05.20

Eintritt Castel del Monte am 03.05.20

Eintritt in die Castellana Grotten am 06.05.20

Weinprobe am 08.05.20



Reisebegleitung durch das Reisebüro Daniel Plum
Sicherheitsschein

Nicht eingeschlossene Leistungen:

Alle nicht aufgeführten Leistungen, persönliche Ausgaben

City Tax im Hotel, ca. 2 € pro Person/Tag

Shuttle Bus vom Parkplatz zum Castel del Monte—1 € pro Person

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Änderungen vorbehalten

Die Reise ist nur begrenzt geeignet für Personen mit körperlichen Einschränkungen da wir jeden Tag längere Strecken im Bus zurücklegen. Bitte sprechen Sie uns gezielt an.